

KONTAKTDATEN	
 Politischer Jugendring Dresden e.V.	
<b>Name der Einsatzstelle:</b>	<b>Politischer Jugendring Dresden e.V. (PJR)</b>
<b>Ansprechpartner*in:</b>	Franziska Herrmann
<b>Straße, Nr.:</b>	Reckestraße 1
<b>PLZ, Ort:</b>	01187 Dresden
<b>Telefon:</b>	0351 4706489
<b>Homepage:</b>	<a href="http://www.pjr-dresden.de">www.pjr-dresden.de</a>
RAHMENBEDINGUNGEN	
<b>Teamgröße:</b>	2 Hauptamtliche, 1 EFDler*in, 1 FSJ/Pler*in
<b>Arbeitszeiten:</b>	8.30 – 16.00 Uhr
<b>Dienstreisen:</b>	Möglicherweise, im Dresdner Umland im Team mit den Hauptamtlichen
<b>Ist die Einsatzstelle, insbesondere der vorgesehene Arbeitsplatz barrierefrei?</b>	Nein, Büro im 1. Stock ohne Fahrstuhl
TÄTIGKEITSBEREICHE DER EINSATZSTELLE	
<b>Kurzbeschreibung der Einsatzstelle:</b>	Der PJR Dresden e.V. ist ein anerkannter freier Träger der Jugendhilfe in Dresden mit besonderer Kompetenz im Bereich der außerschulischen politischen Kinder- und Jugendbildung. Unser Ziel ist es, ein breites Angebot gesellschaftspolitischer Bildung für junge Menschen zu schaffen. Der PJR Dresden e.V. ist parteiunabhängig und überparteilich tätig. Ehrenamtlich Engagierten räumen wir die Möglichkeit ein, sich in verschiedenen Bereichen zu

	erproben, Verantwortung zu übernehmen und für die Persönlichkeit prägende Erfahrungen zu sammeln.
<b>Die Arbeitsschwerpunkte der Einrichtung sind:</b>	Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche mit dem Fokus auf politischen, historischen und gesellschaftlichen Themen.
<b>Die Einsatzstelle richtet sich an folgende Zielgruppen:</b>	Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 26 Jahren
<b>FSJ-POLITIK IN DER EINSATZSTELLE</b>	
<b>Deine Aufgaben im FSJ Politik?</b>  (konkrete Angabe möglicher Einsatzfelder; Aufgabenbereiche und Arbeitsaufgaben; lang- und kurzfristige Aufgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitwirkung als Teamer*in bei Bildungsveranstaltungen (Workshops, Multimediatouren, Klassenratseinführungen) in schulischen und außerschulischen Kontexten zu verschiedenen Themen (Social Media, Nationalsozialismus, Partizipation, Extremismus und Populismus, Friedliche Revolution/DDR, Kommunalpolitik)</li> <li>- Pflege der Homepage, des Blogs und verschiedener Social-Media-Kanäle, ÖA für Veranstaltungen</li> <li>- Themensuche, Recherchen, Planung und Durchführung eigener Projekte zu politisch-historischen Themen sowie eines eigenen FSJ-Projekts</li> <li>- Mitwirkung bei Büroorganisation, allg. Verwaltung, Korrespondenz</li> </ul>

<b>Das kannst Du, als Freiwillige*r, bei der Einsatzstelle lernen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Politisches und geschichtliches Wissen erweitern</li> <li>- Bildungsarbeit (Konzeption und Vermittlung von Bildungsinhalten, pädagogische Kompetenzen)</li> <li>- Veranstaltungsorganisation und Projektmanagement</li> <li>- Selbständiges und teamorientiertes Arbeiten</li> <li>- Zeitmanagement</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Basiswissen Büroverwaltung</li> </ul>
<b>DU, ALS FREIWILLIGE*R</b>	
<b>Du solltest dich interessieren für:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Politische Themen</li> <li>- Arbeit mit Kindern und Jugendlichen</li> <li>- Büro- und Teamarbeit</li> <li>- Selbständiges Arbeiten</li> <li>- Social Media</li> </ul>
<b>Das solltest Du bereits mitbringen:</b>  (Führerschein, PC-Kenntnisse, etc.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfahrung in der Nutzung von Office-Programmen</li> <li>- Sicherer Schreibstil</li> <li>- Keine Scheu vor Gruppen junger Menschen zu stehen</li> </ul>

**VON einem ehemaligen FREIWILLIGEN AN DICH:**

Liebe\*r zukünftige\*r Freiwillige\*r,

der PJR Dresden ist, wie du vielleicht schon gelesen hast, eine eher kleine Einsatzstelle. Hier läuft vieles ein wenig entspannter, weil wir einfach ein kleineres Team mit kurzen Kommunikationswegen sind. Was ich hier vor allem gelernt habe, ist: Selbstständig zu arbeiten. Für mich gibt es hier ein sehr angenehmes Gleichgewicht zwischen einerseits PJR-Aufgaben und andererseits genug Freiraum für eigene Projekte. Freiraum heißt aber natürlich auch Verantwortung, denn der Freiraum will ja auch gefüllt sein. Das heißt, du als Freiwillige\*r solltest die Ideen, die Eigeninitiative und die Motivation mitbringen, auch deine eigenen Dinge umzusetzen und durchzuziehen, womit wir wieder beim Thema Selbstständigkeit sind.

Was mir auch sehr gefallen hat, ist die Zusammenarbeit mit dem EFDler. Wir haben als die „Jugendfraktion“ im Büro oft gemeinsame Pläne und Projekte ausgeheckt, was sehr viel Spaß gemacht hat. Das war für mich eine große Chance, dass wir zu zweit auf einem ähnlichen (und doch sehr unterschiedlichen) Erfahrungsstand uns austauschen und gegenseitig bereichern konnten.

Wenn du also einen kleinen Verein suchst, der dir auf der einen Seite Struktur, auf der anderen Seite auch Freiraum bietet, der dir Zusammenarbeit mit anderen jungen Menschen ermöglicht und wo du weitestgehend selbstständig arbeiten kannst, dann bist du beim PJR genau richtig!

Liebe Grüße und vielleicht bis bald ☺

Carl (ehemaliger FSJler beim PJR)